

"Wie lange hält mein Dach noch?" – Dachwartung und Inspektion Von der Fachkraft zum Schadensexperten für Dächer im Bestand



Fast jedes Dach weist nach einigen Jahren der extremen Witterungsbeanspruchungen Bauteile und Details auf, die nur noch bedingt funktionstüchtig oder z.T. sogar „undicht“ sind. Jeder Praktiker kennt typische Schwachstellen auf Flach- und Steildächern. Vielfach sind weniger die eigentlichen Flächendeckungen / -abdichtungen betroffen, sondern vielmehr Anschlüsse, Abschlüsse, Durchdringungen und Einbauteile. Die Palette der Schäden reicht von undichten Anschlussfugen, verstopften Abläufen, über Risse und Falten aufgrund von horizontalen Kräften bei Flachdächern bis hin zur völligen Zerstörung der Dachunterkonstruktion durch Fehler im bauphysikalischen Aufbau.

Wie auch jedes Kraftfahrzeug sollten Dachflächen regelmäßig einer Inspektion und Wartung unterzogen werden, um die Funktionstüchtigkeit im erwarteten Zeitfenster der Jahrzehnte langen Nutzung zu erhalten. Der Nachweis der Inspektion / Wartung ist besonders für den Immobilienbesitzer wichtig, damit er gegenüber seinem Sachversicherer die Erfüllung seiner Obliegenheitsverpflichtung nachweisen kann. Bei fehlender Wartung kann der Sachversicherer im Schadensfall u.U. die Versicherungsleistung kürzen.

Für Dachdeckerunternehmen bietet die Inspektion nicht nur die Möglichkeit vormals erstellte Dächer über den Gewährleistungszeitraum hinaus zu betreuen bzw. deren Lebensdauer zu verlängern, sondern auch wichtige Neukunden zur Erweiterung des Kundenstamms über die Inspektions- und Wartungsarbeiten zu gewinnen.

Facharbeiter von Dachdeckerunternehmen sollten für einen kundenorientierten Inspektionsauftrag gesondert geschult sein. Sorgfältig und mit den Augen eines Experten müssen unterschiedlichste Bauteile von Steil- und Flachdächern auf ihre Funktionsfähig-

keit untersucht und ggf. kleine Reparaturen direkt ausgeführt werden. Anschließend ist durch den Facharbeiter noch ein aussagekräftiges Inspektionsprotokoll anzufertigen, das dem Immobilienbesitzer den Zustand seines Daches verständlich beschreibt.

Inhalte:

- Der Inspektionsvertrag nach den Bestimmungen des BGB
- Checklisten für Inspektionsaufträge – Steildach, Flachdach, genutzte Flächen
- Kundengespräch und Kundenberatung
- Das Inspektionsprotokoll für den Bauherren
- Zu erfassende Bauwerks- / Inspektionsdaten für die betriebseigene Kundendatei
- Expertenwissen für Facharbeiter
 - Dichtstofffugen - Materialien, Vorbereitung der Fugen, 2-Flanken-Haftung
 - Konstruktive Anschlussausbildung
 - Horizontale Kräfte bei Flachdächern – Bilder, Ursachen, Sanierungsmaßnahmen
 - Schäden und Ursachen bei Flach- und Steildächern in Holzbauweise
 - Undichtigkeiten bei Türanschlüssen auf genutzten Flächen
 - Anschlüsse an wasserhinterläufige, aufgehende Bauteile
 - Windsogsicherung Reparaturen von Steildachdeckungen



100 Punkte

Zielgruppe:	Vorarbeiter, Facharbeiter und Mitarbeiter von Dachdeckerunternehmen
Referenten:	Unternehmer, ö.b.u.v. Sachverständiger im Dachdeckerhandwerk und Sachverständiger für Schimmelschäden in Gebäuden, Michael Zimmermann, Ockenheim Dachdeckermeister und Geschäftsführer GFW-Dach mbH Jürgen Gerbens
Teilnahmegebühr:	185,00 € zzgl. 19 % MwSt.
Arbeitsmittel:	Schreibzeug
Termine:	31.01.2018 von 9.00 Uhr – 16.00 Uhr